



## KINDERN EINE CHANCE Factsheet

Stand Feber 2026

KINDERN EINE CHANCE ist die größte in Österreich rein ehrenamtlich arbeitende Organisation im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit.

2008 in Innsbruck gegründet, beschäftigt die Organisation in Uganda mittlerweile etwa 640 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

In Uganda betreibt die Organisation an 18 Standorten in sechs Distrikten (Mityana, Mubende, Kasanda, Gomba, Mpigi, Kakumiro) folgende Einrichtungen.

- 15 Kindergärten
- 17 Schulen (13 Primary Schools, sowie 4 Secondary Vocational Schools)
- 8 Behinderteneinrichtungen und zwei Gehörlosenschulen
- Lehrwerkstätten für Schlosserei, Tischlerei, Schneiderei, Schusterei, Friseur, Installateure u.a
- 2 Lehrbauernhöfe
- Eine Ausbildungsstätte für ElementarpädagogInnen
- Ein Schuljausen Programm für etwa 17.500 Kinder
- Ein HIV+ Programm für etwa 280 Kinder und ihre positiven Mütter
- Ein Wasserprogramm mit bisher etwa 100 gebohrten Tiefbrunnen und hunderten renovierten Brunnen sowie Solarpumpanlagen
- Ein Netzwerk an sozialarbeiterischen Tätigkeiten

7.518 Kinder und Jugendliche werden in diesen Einrichtungen unterstützt.

Spendengelder werden zu 100% in Uganda ausgegeben, damit steht kein Geld für Öffentlichkeitsarbeit in Österreich zur Verfügung. Dies ist auch der Grund warum der Bekanntheitsgrad von KINDERN EINE CHANCE eher gering ist.

### Grundprinzipien der Arbeit von KINDERN EINE CHANCE

- Bildung ist der Schlüssel zu Entwicklung
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Nachhaltigkeit, Eigenverantwortung & Engagement
- Sensibilisierung & Motivation
- Schrittweise Verbesserung infrastruktureller Möglichkeiten
- Unterstützung möglichst Vieler, keine Elitenbildung

KINDERN EINE CHANCE unterstützt benachteiligte Kinder bedingungslos, weil es Kinder sind. Von Jugendlichen fordert KINDERN EINE CHANCE eine definierte und dem Projektziel förderliche Eigenleistung, bzw. einen individueller Beitrag, um einer Mentalität des Hand-aufhaltens- entgegen zu wirken.